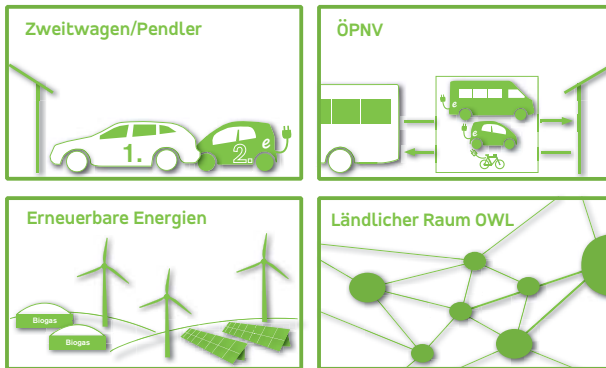


## Was ist „elektrisch.mobil.owl“?



Mit 28 Prozent im Endenergieverbrauch in Deutschland spielt der Verkehrssektor im Rahmen der Energiewende eine bedeutende Rolle.

Um die Abhängigkeit von fossilen Energiequellen sowie die Emission von Klimagasen, Schadstoffen und Lärm zu reduzieren, ist ein Bewusstseinswandel im Verkehrssektor erforderlich.

Daran knüpft das durch die Europäische Union und das Land Nordrhein-Westfalen geförderte Kooperationsprojekt elektrisch.mobil.owl der Hochschule Ostwestfalen-Lippe und des Kreises Lippe an. Das Projekt verfolgt unter anderem das Ziel,

„die Abhängigkeit von fossil betriebenen Pkw zu vermindern, indem vernetzte elektromobile Mobilitätsangebote entwickelt und unter Beteiligung der BürgerInnen vor Ort umgesetzt werden.“

Durch Einbindung der in der Region produzierten erneuerbaren Energien kann ein Beitrag geleistet werden

- zur Verbesserung des regionalen Mobilitätsangebotes,
- zum Immissions-, Klima- und Umweltschutz sowie
- zur regionalen Wertschöpfung im Kreis Lippe.

Hochschule Ostwestfalen-Lippe  
Detmolder Schule für Architektur und Innenarchitektur  
Prof. Dipl.-Ing. Oliver Hall  
Fon: 05231 769-6401  
E-Mail: oliver.hall@hs-owl.de

Ann-Kathrin Habighorst, M.A.  
Fon: 05231 769-6016  
E-Mail: ann-kathrin.habighorst@hs-owl.de

Gabriel Flore, M. Sc.  
Fon: 05231 769-6219  
E-Mail: gabriel.flore@hs-owl.de

Emilienstraße 45  
32756 Detmold

Kreis Lippe – Der Landrat  
Wirtschaftsförderung  
Dr. oec. Klaus Schafmeister  
Fon: 05231 62-593  
E-Mail: k.schafmeister@kreis-lippe.de

Dipl.-Kfm. Niklas Koormann  
Fon: 05231 62-5911  
E-Mail: n.koormann@kreis-lippe.de

Felix-Fechenbach-Straße 5  
32756 Detmold

Weitere Infos zum Projekt unter:  
[www.hs-owl.de/elektrischmobilowl](http://www.hs-owl.de/elektrischmobilowl)

## E-Bürgerauto in Schieder-Schwalenberg

Elektroauto  
kostenlos  
testen



• Bilder: Fotolia, Hochschule,



ELEKTRISCH BEWEGT  
elektrisch.mobil.owl

Projektpartner:



gefördert von:



Ministerium für Wirtschaft, Energie,  
Bauen, Wohnen und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Hochschule Ostwestfalen-Lippe  
University of Applied Sciences



## Vorteile des „E-Bürgerautos“

### ■ Umweltfreundlich

Reine Elektrofahrzeuge stoßen während der Fahrt keinerlei Schadstoffe oder Treibhausgase aus.  
Keine Abhängigkeit von Öl oder Benzin.

### ■ Elektromobilität macht Spaß

Denn beim Elektromotor steht aus dem Stand sofort das maximale Drehmoment zur Verfügung und garantiert eine gute Beschleunigung.  
Sie können nahezu geräuschlos zu Ihren Zielen gelangen.

### ■ Macht mobil

Mit dem E-Bürgerauto können auch Personen ohne eigenes Auto in Schieder-Schwalenberg mobil sein, z.B. auch Familien mit mehr Fahrern als Autos oder autolose Haushalte.

Durch das E-Bürgerauto kann auf einen Zweit- bzw. Drittwagen verzichtet werden.

### ■ Geringe Betriebskosten

Ein gemeinsames Auto bedeutet weniger Kosten und ein geringeres finanzielles Risiko für den Einzelnen so wie eine effizientere Nutzung des Autos.  
Die Kosten für 100 km betragen bei einem Elektroauto ca. 5 Euro, bei einem Auto mit Verbrennungsmotor ca. 10 Euro.

## Was ist das „E-Bürgerauto“?

Machen Sie mit und seien Sie elektrisch in Schieder-Schwalenberg unterwegs.



Das E-Bürgerauto wurde im Rahmen des Projektes elektrisch.mobil.owl und in Zusammenarbeit mit der Kommune Schieder-Schwalenberg und den Partnern vor Ort initiiert.

Das E-Bürgerauto stellt ein Car-Sharing-System innerhalb eines Ortsteils dar, bei dem ein Elektroauto gemeinsam genutzt wird. In dieser Testphase vom 10.11.2014 bis zum 08.03.2015 soll geprüft werden, inwieweit das Elektroauto geeignet ist, das Mobilitätsangebot der Bürger zu verbessern.

Eine Besonderheit ist, dass das Bürgerauto elektrisch und somit kostengünstig und umweltfreundlich fährt. Das Bürgerauto kann von jedem in Schieder-Schwalenberg mit gültigem Führerschein gebucht und genutzt werden. Die Buchung des E-Autos erfolgt telefonisch, per Mail oder persönlich.

## So funktioniert's...

- 1. Anmelden und Einweisung (einmalig)**  
Vor der ersten Nutzung des E-Bürgerautos ist eine einmalige Anmeldung bzw. das Unterschreiben der Nutzungsbedingungen und die Teilnahme an einer Fahrzeugeinweisung notwendig. Die Einweisung erfolgt im Mehrgenerationenhaus. Die Termine werden auf den Webseiten [www.fv-kolibri.de](http://www.fv-kolibri.de) und [www.hs-owl.de/elektrischmobilowl](http://www.hs-owl.de/elektrischmobilowl) bekanntgegeben.
- 2. Buchungskalender**  
Der Buchungskalender ist für jeden unter [www.fv-kolibri.de](http://www.fv-kolibri.de) einsehbar. Dieser dient zur Terminübersicht. Hier kann man einsehen, wann das Bürgerauto noch frei ist. Hat man keinen Zugang zum Internet, kann die Verfügbarkeit auch telefonisch bei Herrn Marco Ulrich, INDIVI-CO erfragt werden.
- 3. Buchen**  
Die Buchung soll möglichst 24 Stunden vor Antritt der Fahrt unter Angabe der voraussichtlich zu fahrenden Kilometer stattfinden. Die Buchung kann persönlich, per Mail oder telefonisch montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 18 Uhr und samstags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr bei Herrn Marco Ulrich, INDIVI-CO (Am Oekerberg 11, Telefon: 05284-943493) erfolgen. Die Buchung erscheint im Buchungskalender auf [www.fv-kolibri.de](http://www.fv-kolibri.de)
- 4. Bezahlen**  
Die Nutzung des Bürgerautos ist grundsätzlich kostenfrei. Die Bereitstellung einer freiwilligen Spende zur Deckung der Stromkosten an den Kolibri-Förderverein wird ausdrücklich begrüßt. Spendenumschläge befinden sich im Auto und sind im Briefkasten des Mehrgenerationenhauses einzuwerfen.
- 5. Ausleihen**  
Die Schlüssel des Elektroautos werden in einem Schließfach am Mehrgenerationenhaus aufbewahrt. Jeder Nutzer erhält den PIN-Code zum Schließfach. Nach erfolgreicher Buchung kann der Autoschlüssel zum eingetragenen Termin aus dem Schließfach genommen werden. Anschließend kann die Fahrt beginnen!
- 6. Zurückbringen**  
Das Auto ist spätestens zum Ablauf des gebuchten Zeitraumes zurückzubringen und der Schlüssel ist im Schließfach zu verschließen.

